

Domschule Osnabrück fördert das Projekt Nähschule der IndienHilfe Wallenhorst e.V.

Zum Abschluss des Schuljahres 2011/2012 organisierte die Domschule Osnabrück einen sozialen Tag. An diesem Tag gingen die Domschüler in Unternehmen und arbeiteten für den sozialen Zweck, in diesem Fall für das Projekt Nähschule der IndienHilfe Wallenhorst e.V. Dank des Engagements sowohl der Schüler als auch der Lehrer der Domschule und Dank der Spendenfreudigkeit der Unternehmen konnte ein stattlicher Betrag für das Projekt gesammelt werden. Weiterhin spendete die Osnabrücker Firma Tiemann 15 Nähmaschinen für den Projektstart. Die kontinentale Größe Indiens und die immense gesellschaftliche Bandbreite dieser Nation, die verwirrende Vielfalt des Landes, sein bereitwilliges Öffnen und schroffes Verweigern, seine unzähligen Widersprüche erschweren ein Verstehen. So hat die zehntgrößte Industrienation eine Analphabetenquote von 40 % und 450 Millionen Menschen unterhalb der Armutsgrenze, aber zugleich Scharen von höchst befähigten Computerspezialisten.

Indien ist somit ein Land voller Gegensätze, wobei Kinder und Frauen am stärksten unter diesen Gegensätzen leiden. Auf der einen Seite bietet das Schwellenland einen sichtbaren technologischen Fortschritt und einen anhaltenden Wirtschaftsboom mit durchschnittlichen Wachstumsraten von jährlich größer als 5 %. Auf der anderen Seite Menschen, die in ärmlichsten Verhältnissen in Slums leben. Mädchen und Frauen zählen in Indien oftmals zu den Menschen zweiter Klasse. Mit dem Projekt Nähschule planen wir den Mädchen und jungen Frauen die Grundlage für ein freieres und selbständiges Leben zu geben. Durch eine Ausbildung zur Näherin/Schneiderin, die sich an der deutschen Berufsausbildung orientiert, erhalten die jungen Frauen die Chance auf eine bessere Lebensperspektive. Die Schülerinnen unserer Nähschule erwerben während der zweijährigen Ausbildungszeit fundierte handwerkliche und theoretische Kenntnisse des Näh- bzw. Schneiderhandwerks. Gegenstand der Ausbildung sind das Kennenlernen und das Pflegen der Arbeitsgeräte und Maschinen, das Ausführen von Handsticharten, insbesondere Heft-, Saum- und Staffierstich. Weiterhin erhalten sie Einblicke in das Heften und Nähen, das Steppen von verschiedenen Stoffen, das Zuschneiden und Anfertigen von Kleidungsstücken. Abgerundet wird die Ausbildung sowohl durch das Erlernen von Bügelarbeiten, das Annähen von Knöpfen und Aufhängern als auch das Einarbeiten von Reißverschlüssen von Hand und mit der Maschine. Während der Ausbildungszeit sollen in der Nähschule die Schuluniformen und Schulkleider für die Kinder unserer Einrichtungen angefertigt werden. Es ist geplant die Ausbildung mit einer anerkannten Abschlussprüfung zu beenden. Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten die Absolventinnen als Startkapital ihre eigene Nähmaschine.

Der Vorstand der IndienHilfe Wallenhorst e.V. bedankt sich für das soziale Engagement der Domschule und der Firma Tiemann.

Unterstützen auch Sie das Projekt Nähschule und geben Sie den Mädchen und jungen Frauen die Chance auf Arbeit und Wohlstand. Weiter Informationen erhalten Sie unter www.indienhilfe-wallenhorst.de oder direkt unter 05407-3469770.

Fit4Job – IndienHilfe Wallenhorst e.V. startet Bewerbungstraining in Indien

Das Projekt Fit4Job hat das Ziel, indischen Jugendlichen den Einstieg in das Berufsleben zu erleichtern bzw. zu ermöglichen. Das in Module untergliederte Berufsvorbereitungsprojekt Fit4Job ermöglicht den Jugendlichen Einblicke in den Aufbau der Bewerbungsmappe, die Gestaltung eines professionellen CVs, die erfolgreiche Arbeitgebersuche und die gezielte Vorbereitung auf ein Vorstellungsgespräch. Somit werden die Grundlagen für die erfolgreiche Aufnahme einer Tätigkeit vermittelt.

Fit4Job begleitet jeden Jugendlichen Schritt für Schritt auf dem Weg zu seinem Wunschberuf. Zusammen mit den Jugendlichen wird ein individuelles Persönlichkeitsbild erarbeitet, das die Stärken und Talente hervorhebt. Mit diesem individuellen Profil haben die Jugendlichen die Möglichkeit, sich eindrucksvoll aus der Flut der Bewerbungen hervorzuheben. Denn dies ist schließlich die Kunst im Bewerbungsprozess.

Am Anfang der Projektes Fit4Job wird gezielt auf den Aufbau und den Inhalt einer Bewerbungsmappe eingegangen. Viele erfahrene Personalverantwortliche verschaffen sich anhand dieser Unterlagen sofort einen Eindruck, ob ein Bewerber die erforderliche Qualifikation für die ausgeschriebene Stelle hat und zu der Firma passt. Hat der Bewerber den Bewerbungsprozess soweit erfolgreich gemeistert, werden ihm potentielle Arbeitgeber die Chance einräumen, sich persönlich in einem Vorstellungsgespräch zu präsentieren.

Das Vorstellungsgespräch ist die letzte und schwierigste Hürde, die es sicher und souverän zu überwinden gilt. In Rollenspielen erfahren die Jugendlichen, wie man in einem Vorstellungsgespräch überzeugend, selbstbewusst und erfolgreich auftritt.

Vom 2. bis 30. September 2012 werden Frau Bosewitz und Herr Rod von der IndienHilfe Wallenhorst e.V. nach Bhopal reisen und sowohl den Abschlussklassen der Prakash Vidhyalaya Higher Secondary School als auch den dortigen Universitätsstudenten von Pater Franklin das Thema „erfolgreiche Bewerbung“ näher bringen. Frau Bosewitz und Herr Rod sind ehemalige Schüler des Greselius Gymnasiums in Bramsche. Der Vorstand der IndienHilfe Wallenhorst e.V. bedankt sich für die ehrenamtliche Unterstützung von Frau Bosewitz und Herrn Rod. Wir wünschen ihnen viele neue Erfahrungen, Eindrücke und Freunde in Indien.

Unterstützen auch Sie das Projekt Fit4Job und geben Sie den Jugendlichen die Chance auf Arbeit und Wohlstand. Weiter Informationen erhalten Sie unter www.indienhilfe-wallenhorst.de oder direkt unter 05407-3469770. FI.